

RS Vwgh 1995/3/28 94/07/0042

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.03.1995

Index

L66107 Einforstung Wald- und Weideservituten Felddienstbarkeit Tirol

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

80/01 Land- und forstwirtschaftliches Organisationsrecht

80/06 Bodenreform

Norm

AgrBehG 1950 §1;

AVG §1;

AVG §10 Abs1;

VwRallg;

WWSGG §33;

WWSLG Tir 1952 §38 Abs2;

Rechtssatz

Bei der Erhebung einer Berufung im Verwaltungsverfahren (hier gegen einen Bescheid der Agrarbezirksbehörde über die Feststellung einer Weidegrenze nach § 38 Abs 2 Tir WWSLG) handelt es sich nicht um die Einleitung gerichtlicher Schritte (hier iSd Vertretungsstatutes die Agrargemeinschaft, wonach derartige Schritte in den Wirkungskreis des Ausschusses und nicht des Obmannes fallen).

Schlagworte

Vertretungsbefugter juristische PersonVerhältnis zu anderen Materien und Normen Zivilrecht

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1994070042.X01

Im RIS seit

11.07.2001

Zuletzt aktualisiert am

08.07.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at